



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Bayerischer Digitalpreis an Digitalpioniere verliehen

24. April 2026

Im Rahmen des Augsburger Rocketeer Festivals wurde am Donnerstagabend der Bayerische Digitalpreis B.DiGiTAL 2026 verliehen. Ministerpräsident Dr. Markus Söder überreichte den Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten an Prof. Dr. Dieter Kranzlmüller für seinen Beitrag zur Digitalisierung. Staatsminister Dr. Fabian Mehring verlieh den diesjährigen Digitalpreis an Ramona Meinzer, Prof. Dr. Dr. h.c. Gordon Thomas Rohrmair und Prof. Dr. Helmut Schönenberger für ihren Einsatz zugunsten der Initiative MittelstandMacher.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Bayern ist Hightech-Land Nummer 1. Bei uns gilt „Digital first“. Und wir ehren die, die diese Zukunft gestalten. Der diesjährige Ehrenpreisträger Prof. Dr. Dieter Kranzlmüller hat sich um den Wissenschafts- und Digitalstandort Bayern herausragend verdient gemacht. Als Leiter des Leibniz-Rechenzentrums hat er seit 2017 ein Weltklasse-Zentrum weiter ausgebaut – vom SuperMUC-NG über das Quantum Integration Centre bis hin zum neuen Supercomputer „Blue Lion“. Bayern spielt damit weltweit technologisch ganz vorne mit! Mit unserer Hightech Agenda investieren wir sieben Milliarden Euro in Zukunft wie KI und Quantenforschung. Wir haben heute unseren Haushalt für den Freistaat beschlossen – mit der höchsten Investitionsquote in ganz Deutschland vor allem für Innovation, Wissenschaft und Forschung. Wissenschaftler wie Professor Kranzlmüller sind Pioniere unserer Zeit. Digitalisierung heißt für ihn nicht nur Technik, sondern auch Verantwortung, Ethik und gesellschaftlicher Zusammenhalt. Herzlichen Glückwunsch und Dank für Ihren Einsatz und Weitblick!“

Dr. Fabian Mehring, Staatsminister für Digitales: „Zukunft entsteht nicht durch Zufall, sondern durch Menschen, die Wissen in Wirkung übersetzen. Die entscheidende Frage für unseren Standort ist, wie aus exzellenter Forschung erfolgreiche Unternehmen werden. Genau dafür stehen Prof. Dr. Gordon Rohrmair und Prof. Dr. Helmut Schönenberger.“

Gordon Rohrmair hat die Technische Hochschule Augsburg konsequent zu einer echten Gründungshochschule entwickelt – nah am heimischen Mittelstand, spitze bei der anwendungsorientierten Forschung und mit einem klaren Fokus auf Transfer und Start-ups. Helmut Schönenberger hat mit der UnternehmerTUM eine einzigartige Institution geprägt, die europaweit Maßstäbe setzt und sie zu einem führenden Ökosystem für Start-ups und Innovation entwickelt. Beide bringen die PS der Forschung auf die sprichwörtliche Straße der heimischen Wirtschaft und zeigen: Wissenstransfer ist kein Schlagwort, sondern Standortpolitik im besten Sinne.

Das hat Ramona Meinzer als Frontfrau und Taktgeberin der schwäbischen Wirtschaft erkannt und kräftigen Rückenwind für die Initiative MittelstandMacher organisiert. Unter deren Dach treibt das Trio die Zusammenarbeit zwischen den Digitalstandorten München und Augsburg im Sinne einer echten Win-win-Kooperation – mit einem klaren Fokus auf dem Transfer von Münchner Spitzenforschung in das Herz des regionalen Mittelstands. Von diesem vorbildlichen Engagement profitiert ganz Bayern auf seinem Weg zu einem europäischen Top-Standort für digitale Zukunftstechnologien, was mit dem Bayerischen Digitalpreis 2026 gewürdigt wird.“

Preisträgerinnen und Preisträger

Prof. Dr. Dieter Kranzlmüller ist Professor für Informatik an der Ludwig-Maximilians-Universität München und Lehrstuhlinhaber für Kommunikationssysteme und Systemprogrammierung. Zugleich ist er Vorsitzender des Direktoriums und Leiter des Leibniz-Rechenzentrums, einem der führenden europäischen Hochleistungsrechenzentren. Seine Forschung konzentriert sich unter anderem auf Hochleistungsrechnen, verteilte Systeme, IT-Infrastrukturen und datenintensive Anwendungen. Darüber hinaus ist er in zahlreichen nationalen und internationalen Gremien und Forschungsorganisationen aktiv und prägt maßgeblich den Aufbau moderner wissenschaftlicher IT-Infrastrukturen.

Ramona Meinzer ist geschäftsführende Gesellschafterin der Aumüller Aumatic GmbH und verantwortet die strategische sowie technologische Weiterentwicklung des Unternehmens. Ein besonderer Fokus ihrer Arbeit liegt auf der Weiterentwicklung digitaler Anwendungen sowie der Nutzung neuer Technologien in Produkten und Prozessen. Unter ihrer Führung wurde das Unternehmen als innovationsstarker Mittelständler mehrfach ausgezeichnet, sie selbst erhielt 2018 die Staatsmedaille für besondere Verdienste um die bayerische Wirtschaft. Sie ist Mitglied im Präsidium der IHK Schwaben, in zentralen bildungspolitischen Gremien aktiv und engagiert sich für das Thema Cultural Change im Mittelstand. Darüber hinaus war sie maßgeblich an der Gründung des Netzwerks MittelstandMacher an der Technischen Hochschule Augsburg beteiligt.

Prof. Dr. Dr. h.c. Gordon Thomas Rohrmair ist Präsident der Technischen Hochschule Augsburg und Professor für IT-Sicherheit. Zuvor leitete er dort die Forschungsgruppe IT-Sicherheit und IT-Forensik und war von 2010 bis 2016 Vizepräsident für angewandte Forschung und Wissenstransfer. Seit seiner Wahl zum Präsidenten 2016 prägt er die Hochschule strategisch mit Fokus auf angewandte Forschung, Digitalisierung und konsequenten Transfer in Wirtschaft und Gesellschaft. In seiner Amtszeit wurde die THA weiterentwickelt und als profilierte Gründungs- und Innovationshochschule national sichtbar positioniert. Darüber hinaus ist er in hochschul- und innovationspolitischen Gremien auf Landes- und Verbundebene aktiv.

Prof. Dr. Helmut Schönenberger ist Mitgründer und CEO der UnternehmerTUM, dem führenden Zentrum für Innovation und Gründung in Europa sowie Vice President Entrepreneurship an der Technischen Universität München (TUM). Ein besonderer Fokus liegt auf der Verbindung von wissenschaftlicher Erkenntnis und unternehmerischer Umsetzung digitaler Innovationen. Darüber hinaus engagiert er sich intensiv in der Förderung von Gründungen, unter anderem durch den Aufbau von Venture-Strukturen und die enge Zusammenarbeit mit Industrie und Start-ups.

Der Bayerische Digitalpreis B.DiGiTAL würdigt herausragende Leistungen für den Digitalstandort Bayern und vernetzt hochkarätige Impulsgeber aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik mit der Branche. Der Bayerische Digitalpreis wurde 2021 das erste Mal und seitdem jährlich verliehen.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

